

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



63. Jahrgang

Freitag, 8. November 2024

Nummer 45

Bücher- flohmarkt

organisiert durch den
Gartenbauverein Gutenzell e.V.



**TERMINÄNDERUNG
JETZT ZWETTÄGIG!**



Samstag, 09. November 2024

14.00-17.00 Uhr

Gerätehaus der Feuerwehr Gutenzell

mit Kaffee und Kuchen im Florianstüble

Standgebühr: 6€, halber Biertisch+
halbe Bierbank

Anmeldung an: info@gbv-gutenzell.de

KOMM VORBEI ODER MELDE DICH AN !



Kaffee & Kuchen

auch zum Mitnehmen



Sonntag, 10. November 2024

14.00-17.00 Uhr

Florianstüble der Feuerwehr Gutenzell

Der Erlös an beiden
Tagen geht an die
Grundschule Gutenzell
für die Realisierung
eines Gemüsegartens



Amtliche Bekanntmachungen

Aufforderung zur Zahlung von Grundsteuer und Gewerbesteuer

Am **15. November 2024** werden zur Zahlung fällig:

1. Grundsteuer 4. Vierteljahresrate 2024

Die Höhe dieser Rate geht aus dem letzten Grundsteuerbescheid oder einem ergangenen Änderungsbescheid hervor.

2. Gewerbesteuer 4. Vierteljahresrate 2024

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungstermine einzuhalten. Säumniszuschläge müssen berechnet werden, wenn die Steuern 5 Tage nach Ablauf der Zahlungsfrist noch nicht bei der Gemeindekasse eingegangen sind.

Im Falle einer Mahnung muss außerdem eine Mahngebühr erhoben werden.

Wir bitten, die fälligen Steuerbeträge zu überweisen oder bei einer Sparkasse bzw. Bank unter Angabe des auf dem Steuerbescheid angegebenen Kassenzzeichens einzuzahlen. Soweit der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden die Raten vom jeweiligen Bankkonto abgebucht.

Um Mahngebühren zu vermeiden, werden die Nichtabbucher um pünktliche Einhaltung des Zahlungstermins gebeten.

Ihre Gemeindekasse

Führerscheine umtauschen: Diese Fristen gelten

Ob grauer Lappen, rosa Pappe oder weiße Plastikkarte: Nach der Dritten EU-Führerscheinrichtlinie sind bis zum 19. Januar 2033 alle Pkw- und Motorradführerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, in den neuen EU-Führerschein umzutauschen. So soll sichergestellt werden, dass alle in der EU noch in Umlauf befindlichen Führerscheine ein einheitliches und fälschungssicheres Muster erhalten. Der Umtausch geschieht stufenweise. Die nächste Frist ist der 19. Januar 2025.

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt	112 oder 19222
Polizei	110
Krankentransporte	(07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 08.11.2024 bis Donnerstag, 14.11.2024

08.11.2024 Sonnen-Apotheke Biberach

09.11.2024 Schloss-Apotheke Warthausen

10.11.2024 Fünf-Linden-Apotheke

11.11.2024 Kloster-Apotheke Ochsenhausen

12.11.2024 Stadt-Apotheke Biberach

13.11.2024 Apotheke Waniek Ummendorf

14.11.2024 Wieland-Apotheke Biberach

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und

Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Bei Führerscheinen mit **Ausstellungsdatum bis zum 31. Dezember 1998** ist das Geburtsjahr des Fahrerlaubnis-Inhabers ausschlaggebend:

- vor 1953: Umtausch bis 19. Januar 2033
- 1953 bis 1958: Umtausch bis 19. Januar 2022 (Frist bereits abgelaufen)
- 1959 bis 1964: Umtausch bis 19. Januar 2023 (Frist bereits abgelaufen)
- 1965 bis 1970: Umtausch bis 19. Januar 2024 (Frist bereits abgelaufen)
- 1971 oder später: Umtausch bis 19. Januar 2025

Bei Führerscheinen mit **Ausstellungsdatum ab dem 1. Januar 1999** gilt das Ausstellungsdatum des Führerscheins (*):

- 1999 bis 2001: Umtausch bis 19. Januar 2026
- 2002 bis 2004: Umtausch bis 19. Januar 2027
- 2005 bis 2007: Umtausch bis 19. Januar 2028
- 2008: Umtausch bis 19. Januar 2029
- 2009: Umtausch bis 19. Januar 2030
- 2010: Umtausch bis 19. Januar 2031
- 2011: Umtausch bis 19. Januar 2032
- 2012 bis 18. Januar 2013: Umtausch bis 19. Januar 2033

Derzeit muss bei der Fahrerlaubnisbehörde mit langen Wartezeiten gerechnet werden. Bitte beantragen Sie daher rechtzeitig den neuen Führerschein.

Für den erfolgreichen Führerscheinumtausch sind beim Bürgermeisteramt folgende Dokumente vorzulegen: ein gültiger Personalausweis oder Reisepass, ein biometrisches Passfoto sowie der aktuelle Führerschein.

Beim Umtausch des Führerscheins handelt es sich um eine rein verwaltungstechnische Angelegenheit - die Fahrerlaubnis selbst bleibt unverändert bestehen. Zusätzliche ärztliche Untersuchungen oder sonstige Prüfungen wie eine Wiederholung der Fahrprüfung sind damit nicht verbunden.

Früher galt eine generelle Nutzungszeit von 30 Jahren. Seit der Neufassung der Friedhofssatzung zum 01.01.2020 wurde eine Differenzierung gemacht. Bei Leichen gilt eine Nutzungszeit von 25 Jahren und bei Aschen von 15 Jahren. Bei Kindern, die vor Vollendung des zehnten Lebensjahres verstorben sind, beträgt die Nutzungszeit 20 Jahre.

Entscheiden sich die Hinterbliebenen für eine Abräumung der Grabstätte sind einige Punkte zu beachten:

- Die Auflösung einer Grabstätte ist im Vorfeld beim Bürgermeisteramt anzuzeigen (per E-Mail an info@gutenzell-huerbel.de, per Telefon 07352 9235-0, oder persönlich beim Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel).
- Bei der Abräumung von Grabstätten ist die gesamte Grabfläche wieder einzuebnen.
- Die gesamte Bepflanzung einschließlich der Bäume, der Wurzeln und der Baumstümpfe auf der Grabstätte sind vollständig zu entfernen.
- Grabmale müssen samt Sockel und Fundament (ohne das von der Gemeinde eingebrachte Streifenfundament) entfernt werden. Auch sonstige Grabausstattungen, wie Weihwasserkessel und Einfassungen sind zu entfernen.
- Nach Abräumung ist die Grabfläche zu verdichten und anschließend mit Erde (Friedhof Hürbel) bzw. mit Kies (Friedhof Gutenzell) aufzufüllen; bei Rasengräbern mit Rasen einzusäen. Diesen erhalten Sie beim Bauhof.

Ein ausführliches Merkblatt erhalten Sie beim Bürgermeisteramt.

Wichtig: Unmittelbar nachdem die Arbeiten verrichtet und die Grabstätte abgeräumt wurde, sind die Mitarbeiter des kommunalen Bauhofes zu informieren. Sie erreichen diese über folgende Nummer: 0172 7313147. Ein Mitarbeiter wird die Arbeiten abnehmen.

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Kreisverband Biberach (SDW BC) bittet die gesamte Kreisbevölkerung in der Aktion **BipfZu** durch eine Baumpflanzung einen Beitrag für unsere Natur, Umwelt und Zukunft zu leisten (BipfZu-Biberach pflanzt für die Zukunft)

Die SDW BC ruft in diesem Jahr wieder zur Mitwirkung an der Aktion BipfZu auf. Es ist die dritte Aktion, die im zweiten Jahr durch eine höhere Baumzahl gesteigert werden konnte. Ziel dieser Aktion ist, dass kreisweit von den Kommunen und Kreisbewohnern/innen mindestens ein Baum gepflanzt wird. Dabei ist es unwichtig was dies für ein Baum ist. Jeder Baum ist für unsere Umwelt, Natur und Zukunft wichtig.

Um das kreisweite Ergebnis ermitteln zu können, bittet die SDW BC die Anzahl der gepflanzten Bäume mitzuteilen. Mail: info@sdw-bibeach.de. Homepage: sdw-biberach.de

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen



Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL

In der Gemeinde Gutenzell-Hürbel (Landkreis Biberach) ist ab dem 01.01.2025 eine Stelle als

Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d)

in Vollzeit zu besetzen.

Das Tätigkeitsprofil umfasst alle üblichen handwerklichen Arbeiten eines gemeindlichen Bauhofes (Grünflächenpflege, Unterhalt von Gebäuden, Maßnahmen im Straßen-, Kanal- und Wasserbereich (Wasserversorgung), Winterdienst etc.).

Ausführliche Informationen zu der Stelle finden Sie auf unserer Internetseite www.gutenzell-huerbel.de.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bis zum 15.11.2024 beim Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel.

Das Abräumen von Grabstätten ist dem Bürgermeisteramt zu melden

In den kommenden Wochen wird das Bürgermeisteramt wieder auf die Verantwortlichen von einzelnen Grabstätten zugehen, bei denen die Nutzungszeit abgelaufen ist. Diese Grabstätten sind abzuräumen. Bei Wahlgräbern ist jedoch eine Verlängerung möglich. Hier ist ein entsprechender Antrag zu stellen.



Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel
und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.
Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein.
Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.
Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg
Bürgermeister
Telefon: (07352) 9235-15
E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai
Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
Gewerbe, Standesamt, Rente
Telefon: (07352) 9235-14
E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn
Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine
Telefon: (07352) 9235-17
E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle
Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt
Telefon: (07352) 9235-16
E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer
Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt
Telefon: (07352) 9235-13
E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

N.N.
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12

Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
Montag, 11.11.2024

Nächste Leerung der Papiertonne:
Freitag, 08.11.2024

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Montag, 11.11.2024

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**
Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Der Kreisfeuerlöschverband informiert:
Verwaltungsrat des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach tagt am 14. November 2024

Am Donnerstag, 14. November 2024, 15 Uhr, trifft sich der Verwaltungsrat des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach zur nächsten Sitzung im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Biberach, Rollinstraße 9, 88400 Biberach. Folgende Tagesordnungspunkte werden in der Sitzung des Verwaltungsrats behandelt: Beschaffung einer Drehleiter für die Stützpunktfirewehr Bad Buchau - Vergabe, Beschaffung einer kreisweiten Atemschutzreserve in Überdruck - Vergabe, Feststellung des Jahresabschlusses 2023 (Antrag an die Verbandsversammlung), Allgemeine Finanzprüfung der Jahre 2017-2022 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (Antrag an die Verbandsversammlung), Anfragen und Verschiedenes.

Online-Fortbildung für landwirtschaftliche Betriebe

„Lebensmittelkennzeichnung in der Direktvermarktung – Was gehört aufs Etikett?“

In einer Online-Fortbildung erfahren Landwirtinnen und Landwirte am Dienstag, 19. November 2024, wie sie ihre Erzeugnisse für den Ab-Hof-Verkauf richtig kennzeichnen. Die Fortbildung findet von 19 bis 20.30 Uhr statt.

Die Lebensmittelkennzeichnung ist notwendig und vorgeschrieben, um Verbraucherinnen und Verbraucher sachgerecht zu informieren und vor Gefahren und Täuschung zu schützen. Lebensmittel vollständig und korrekt zu kennzeichnen ist wegen der komplexen Kennzeichnungspflichten oft eine Herausforderung. Insbesondere, wenn Lebensmittel in Abwesenheit der Kundschaft verpackt werden, sind eine ganze Reihe von Angaben auf dem Etikett verpflichtend.

Katrin Luib, Lebensmittelchemikerin am CVUA Sigmaringen, referiert über die Lebensmittelkennzeichnung in der Direktvermarktung. Die Referentin stellt die lebensmittelrechtlichen Grundlagen und die wichtigsten Kennzeichnungspflichten vor. Dabei wird auf folgende Lebensmittelgruppen, für die spezielle rechtliche Anforderungen gelten, schwerpunktmäßig eingegangen: Fleisch (Erzeugnisse), Wurst, Milch (Erzeugnisse), Getreide (Erzeugnisse), Backwaren, Konfitüren, Fruchtaufstriche, Fruchtsäfte.



Die überregionale Online-Fortbildung wird vom Landwirtschaftsamt Biberach in Zusammenarbeit mit dem Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) Sigmaringen und dem Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen angeboten.

Für die Teilnahme an der Online-Fortbildung ist eine Anmeldung bis Sonntag, 17. November 2024, über den Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für die Teilnehmenden fallen keine Kosten an.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) des Landkreises Biberach informiert:

Erfolgreicher Start des ersten Tauschtreffs im Landkreis Biberach

Das vom Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) Landkreis Biberach initiierte Pilotprojekt „TauschTreff“ in Reute ist am vergangenen Samstag (26. Oktober 2024) erfolgreich gestartet. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, um gut erhaltene Gegenstände abzugeben oder mitzunehmen. In ihren Ansprachen würdigten Landrat Mario Glaser und Bürgermeister Florian Hänle das Engagement des betreuenden Vereins. „Besonders möchte ich dem Musikverein Reute danken, der schnell eine große Begeisterung für das Pilotprojekt zeigte und direkt mitanpackte. Ihr Einsatz ist vorbildlich und zeigt, was in der Zusammenarbeit alles gelingen kann“, so Landrat Mario Glaser. Mit der Betreuung des Tauschtreffs übernehmen die Vereinsmitglieder des Musikvereins Reute eine Vorreiterrolle und stärken die Kreislaufwirtschaft im Landkreis Biberach. Nikolaus Stetter, Vorstand der Stiftung pro bono BC, die durch ihre Stiftergemeinschaft das Projekt finanziell unterstützt, stellte die positiven sozialen Aspekte des Tauschtreffs heraus.

Beim ersten Tauschtreff waren Haushaltsgegenstände wie Dekoartikel, Bücher, Spielzeug und Fahrräder besonders gefragt. Viele Besucher äußerten sich begeistert über die Möglichkeit, noch brauchbare Dinge in diesem Umfeld weitergeben zu können anstatt sie entsorgen zu müssen. „Die Artikel dürfen und sollen recycelt werden, aber noch nicht heute“, meinte ein Besucher aus Reute. „Man kann Platz schaffen und gleichzeitig anderen eine Freude machen. Das ist doch klasse.“

„Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz“, sagte Frank Förster, Betriebsleiter des Abfallwirtschaftsbetriebs. „Über den Verlauf des Vormittags kamen sicher über 100 Menschen, um Dinge zu tauschen oder einfach das neue Angebot kennenzulernen. Es freut uns, mit dem Angebot den Puls der Zeit getroffen zu haben.“

Der nächste Tauschtreff in Reute findet am Samstag, 30. November 2024, von 9 bis 12 Uhr statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, das Angebot zu nutzen und damit aktiv zur Abfallvermeidung und Ressourcenschonung beizutragen.

„TauschTreff“ Reute:

Lagerstadel Musikverein Reute (Mühlstraße, Höhe Ortseingang, die genaue Lageadresse ist in der Abfall App Biberach unter Standorte hinterlegt)

Öffnungszeiten:

Jeder letzte Samstag im Monat von 9 bis 12 Uhr

Kontakt „Projekt TauschTreff“

Abfallwirtschaftsbetrieb

Stefan Schreiber

Koordinator für Kreislaufwirtschaft

E-Mail: Stefan.schreiber@biberach.de

Telefon: 07351 52-6781

Themenreihe „Landwirtschaftsamt live“:

Online-Vortrag zum Thema „Regenwürmer und regenwurmschonende Bewirtschaftung“

Unter dem Titel „Landwirtschaftsamt live“ startet das Landwirtschaftsamt eine Online-Reihe zu aktuellen Themen. Der erste Termin findet am Montag, 11. November 2024, zum Thema „Regenwürmer und regenwurmschonende Bewirtschaftung“ statt. Zum Vortrag mit anschließender Diskussion sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Die Veranstaltungen der Themenreihe finden immer montags um 19.30 Uhr statt. Weitere Termine sind der 25. November und der 16. Dezember 2024, der 13. und der 27. Januar sowie der 10. und der 24. Februar 2025. Die fortlaufenden Themen, sowie der Zugangslink werden auf der Homepage unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de bekanntgegeben.

Zur den Veranstaltungen ist keine Anmeldung notwendig. Fragen beantwortet das Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07351 52-6713.

Die Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg laden ein **„Küchensause – Landwirtschaft trifft Küche“ im Ernährungszentrum Bad Waldsee**

Die Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg laden für Donnerstag, 14. November 2024 um 14 Uhr zur „Küchensause – Landwirtschaft trifft Küche“ ins Ernährungszentrum nach Bad Waldsee ein. Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Gemeinschaftsverpflegung, der Gastronomie und an regionale Bio-Lieferanten. Ziel ist es, den Austausch und die Vernetzung zwischen den Beteiligten zu fördern, um mehr bio-regionale Lebensmittel in Großküchen zu bringen und die regionale Wertschöpfungskette – vom Acker bis auf den Teller – zu stärken.

Oftmals fehlt es nur an der Gelegenheit und der Begegnung, um neue Lieferbeziehungen aufzubauen und innovative Kooperationen zu starten. Die „Küchensause“ bietet dafür den idealen Rahmen in einer lockeren und ungezwungenen Atmosphäre: Gemeinsames Kochen verbindet und bietet die Möglichkeit, neue Perspektiven zu entwickeln.

Die Biomentorin Adelheid Andruschkewitz gibt in ihrem Vortrag „Bio in Gastronomie und Großküche – Motivation und praktische Umsetzung“ Tipps, wie der Einsatz von bio-regionalen Lebensmitteln in Großküchen gelingen kann.

Im Anschluss stellen die Erzeugerinnen und Erzeuger ihre mitgebrachten Bio-Lebensmittel kurz vor. In kleinen Teams werden diese dann gemeinsam zu kreativen Gerichten verarbeitet. Das gemeinsame Kochen ist nicht nur praxisnah, sondern soll auch die Basis für einen offenen Austausch schaffen. Im Anschluss werden die Speisen in geselliger Runde genossen – die ideale Gelegenheit, weitere Ideen zu entwickeln und Partnerschaften zu festigen.

Die „Küchensause“ lädt alle Akteure der Branche ein, ihre Ideen und Erfahrungen einzubringen und die Chancen für bio-regionale Produkte in der Gemeinschaftsverpflegung zu entdecken.

Anmeldung online unter www.biomusterregionen-bw.de/Kuechensause

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt ein:

Vortrag und Gespräch zum Thema „Demenz – was tun im Notfall?“

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt für Dienstag, 19. November, zu einem Vortrag zum Thema „Demenz – was tun im Notfall?“ ein. Die Veranstaltung findet um 16.30 Uhr im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, Raum W.025 statt. Die Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz ist eine besondere Herausforderung für die Gesellschaft, Angehörige, Institutionen und Einsatzkräfte. Dabei ist die Symptomatik der Demenz so individuell wie auch der Krankheitsverlauf selbst. Die praktische Anwendung des Notfallbogens und weiterer



Hilfssysteme werden von Michael Wissussek, Demenzberater, Bad Buchau, und Petra Hybner, Pflegestützpunkt Biberach vorgestellt, um Angehörigen aber auch Helfern und Institutionen Hilfestellung und Handlungssicherheit zu geben. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Der Pflegestützpunkt bittet um eine Anmeldung per E-Mail an pflgestuetzpunkt@biberach.de.

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Kirchenpflegen:

Reinstetten: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Laubach: paulbaur@gmx.de
Gutenzell: kirchenpflege.gutenzell@gmail.com
Hürbel: chriko.keller@web.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Dienstag 14–16 Uhr

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Geöffnet: Montag 15–17 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 9.–17.11.2024

Samstag, 9.11.

14:00 Uhr Taufe von Hedi T. Bader in Gutenzell

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 10.11. – 32. Sonntag im Jahreskreis – St. Martinus

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell (+Maria Moll, Franziska Menig, Marcel u. Paulett Hero)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (+Elsa u. Josef Laubheimer)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

Montag, 11.11.

17:00 Uhr St. Martin in Reinstetten

17:30 Uhr St. Martin in Hürbel

Dienstag, 12.11.

17:00 Uhr St. Martin in Gutenzell

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

Mittwoch, 13.11.

17:30 Uhr Vesper in Reinstetten

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

18:00 Uhr Fatimarosenkranz in Laubach

Donnerstag, 14.11.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Samstag, 16.11.

10:00 Uhr Firmung in Reinstetten

15:00 Uhr Firmung in Gutenzell

Sonntag, 17.11. – 33. Sonntag im Jahreskreis

– Diasporasonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (+Caecilia Ballreich),
9:45 Uhr Volkstrauertag auf dem Friedhof

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (+Max, Karin u.
Markus Vogel), anschl. Totengedenken zum Volks-
trauertag

16:00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag in Hürbel mit Kranz-
niederlegung

17:00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag in Gutenzell mit
Kranzniederlegung

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosen-
kranz in Gutenzell; 17:00 Uhr Friedensrosen-
kranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wenedach

Kreativer Tag am 8.11.

Herzliche Einladung, mit Sr. Hedwig wieder tätig zu werden. Am Freitag, 8. November, sind Sie zum Frühstück um 8:30 Uhr in den Kapitelsaal nach Gutenzell eingeladen, anschließend wird den Ostermarkt genäht, gebastelt und werden Ideen ausgetauscht.

Kirchengemeinderat in Reinstetten

Der Kirchengemeinderat Reinstetten lädt zu einer öffentlichen Sitzung auf Dienstag, 12.11.2024 um 19:30 Uhr in den PRM-Saal. Die Tagesordnung wird auf der Schautafel und auf der Homepage bekannt gegeben.

Martinuskollekte

Zum Sonntag, 10. November 2024 begeht unsere Diözese das Fest des hl. Martinus, dem Patron unseres Bistums. An diesem Sonntag wird die Kollekte zugunsten der „Aktion Martinusmantel“ erbeten. Sie unterstützt und fördert Menschen in Erwerbslosigkeit oder in Benachteiligung.

St. Martin am 11.11. in Reinstetten

Das Team des Kindergartens Sankt Elisabeth in Reinstetten freut sich, die Familien zum diesjährigen Sankt Martinsfest einladen zu können. Der festliche Umzug am Montag, 11. November startet um 17 Uhr auf dem Parkplatz des Kindergartens und führt dann zum Schulhof, wo die Tradition des Festtages lebendig werden soll. Ein Umtrunk wird auf den Gedenktag der hl. Elisabeth anlässlich der Eröffnung der vierten Gruppe verschoben. Ab 16 Uhr ist der Parkplatz gesperrt.

St. Martin in Hürbel am 11.11.

Am Montag, den 11.11.2024 feiern wir in Hürbel das Fest des hl. Martin. Dazu möchten wir die ganze Gemeinde herzlichst einladen. Der Elternbeirat organisiert einen kleinen Umzug. Es wird am Gemeindehaus um 17:30 Uhr gestartet. Danach findet vor dem Gemeindehaus um 18 Uhr die Mantelteilung umrahmt mit Martinsliedern statt. Im Anschluss gibt es einen gemütlichen Ausklang mit Umtrunk, ebenfalls organisiert vom Elternbeirat des Kindergartens. Beim Umtrunk gibt es Punsch, herzhaftes und süßes Gebäck. Auf Ihr Mitfeiern freuen sich die Kinder, Erzieherinnen und der Elternbeirat des Kindergartens Don Bosco.

Seniorengruppe Hürbel – Harfenklänge & Märchen 13.11.2024

Liebe Seniorinnen und Senioren,
Frau Danner wird uns am 13.11.2024 im kath. Gemeindehaus besuchen. Sie begleitet uns in die Welt der Märchen und umrahmt Ihre Erzählungen mit Harfenklängen. Wir starten um 14 Uhr ganz gemütlich mit Kaffee & Birnen-/Zopfbrötchen. Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen!
Es grüßt Euch herzlich das Seniorenteam



Firmung 2024 am 16. November

In unserer Seelsorgeeinheit bereiten sich 48 junge Christen auf den Empfang der Firmung vor. Wir freuen uns, dass sie sich auf den Ruf Gottes eingelassen haben, der sie mit dem heiligen Geist stärken und firmen wird. Damit werden sie vollständig in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen und sind nun auch eingeladen, von ihrem Glauben Zeugnis zu geben und sich in der Gemeinde kreativ einzubringen. Begleiten wir diese Jugendlichen und ihre Familien mit unserem Gebet und feiern wir mit ihnen: Samstag, 16. November, 10 Uhr in Reinstetten, St. Urban und 15 Uhr in Gutenzell, St. Kosmas und Damian.

Diaspora-Sonntag am 17.11.

Die Kollekte zum Diaspora-Sonntag am 17.11. ist für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken bestimmt. Das Hilfswerk für den Glauben unterstützt besonders katholischen Christinnen und Christen, die in Nord- und Ostdeutschland, Nordeuropa und dem Baltikum in einer Glaubensminderheit leben. Zahlreiche Projekte für alle Generationen können damit gefördert werden. Im Namen des Bonifatiuswerkes ein herzliches Dankeschön für Ihre Solidarität.

Elternabend zur Erstkommunion 2025 am 20.11.

Zum ersten Elternabend am Mittwoch, 20. November 2024 um 19:30 Uhr, Rupert-Mayer-Saal in Reinstetten, sind alle Eltern eingeladen, die ihr Kind zum Empfang der ersten heiligen Kommunion 2025 vorbereiten möchten.

Einladung zur nächsten Kinderkirche in Gutenzell

Am 24.11.2024 findet um 10.30 Uhr, parallel zum Gottesdienst, die nächste Kinderkirche in Gutenzell statt. Unser Leitsatz: „Du bist wertvoll-Du bist ein Volltreffer“ wird uns an diesem Sonntag auf verschiedenen Wegen begleiten. Zu Beginn treffen wir uns in den ersten Bänken der Kirche, danach halten wir unsere Kinderkirche im Nebengebäude (ehemaliges Sonnentzimmer) ab.

Wir freuen uns auf Euch, das KiGo-Team Gutenzell-Hürbel

Senioren Gutenzell und Umgebung zum 4.12.

Am Fest der heiligen Barbara, 4. Dezember, laden wir zum Adventskaffee mit Adventsliedern und Besinnung um 15 Uhr in den Kapitelsaal nach Gutenzell ein.

Adventsmeditationen in Gutenzell ab 2.12.

Montags, von 19:30 bis ca. 21:00 Uhr finden wieder Meditationsabende im Kapitelsaal mit Sr. Gisela statt. Bitte bringen Sie warme Socken, eine Decke und eine Isomatte mit. Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir werden an den drei Abenden den freudigen Rosenkranz betrachten: 2. Dezember: Annehmen; 9. Dezember: (Durch)-Tragen; 16. Dezember: Hingabe.



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen an der Rottum

In Vertretung: Pfarrerin Ulrike Ebisch, Telefon: 07354 - 444
Mail: ulrike.ebisch@elkw.de
Höhenweg 14, 88430 Rot a.d.Rot
E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch:

Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.

(Mt 5,9)

Bitte beachten Sie unsere geänderten Gottesdienstzeiten!

Sonntag, 10. November 2024,

Drittletzte Sonntag im Kirchenjahr

09.15 Uhr Christuskirche, Rot a.d. Rot
Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Ebisch
10.45 Uhr Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf
Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Ebisch
gleichzeitig findet Kinderkirche statt

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir im Gemeindezentrum Kirchdorf herzlich zum **Kirchkaffee** ein.



KIRCHE MIT KINDERN

Herzliche Einladung zur Kinderkirche am Sonntag, 10. November um 10.45 Uhr im Gemeindehaus Kirchdorf

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE

Kirchenchorprobe: Montag, 11. November 2024, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats Erolzheim/Rot: Dienstag, 12. November 2024, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Letzte Hilfe Kurs (nur für bereits angemeldete TeilnehmerInnen): Dienstag, 12. November 2024, 14.00 -18.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Theaterwerkstatt Probe: Mittwoch, 13. November 2024, 17.30 -18.45 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Posaenchor: Mittwoch, 13. November 2024, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim



Filmabend im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Der nächste Filmabend findet am Mittwoch, 13. November 2024 um 19.30 Uhr statt.

Der Eintritt ist frei.

Dieser Film handelt von einem jungen Autisten, der um die Förderschule zu umgehen, einen Pakt mit seinem Vater schließt: Der Junge verspricht sich nicht mehr von anderen ärgern zu lassen, wenn der Vater ihm hilft einen Fußball-Liebingsverein zu finden. Die Kriterien sind jedoch sehr spezifisch und so gehen die beiden auf eine gemeinsame Reise und besuchen die größten Fußballstadien in Deutschland. Herzliche Einladung!



Spielerabend in Erolzheim

Der nächste Spielerabend findet am Sonntag, 24. November um 19 Uhr in der Diasporakirche Erolzheim statt.

Wer Lust zum Spielen hat, ist willkommen. Bringen Sie die Spiele mit, die Sie gerne spielen würden. Gerne auch was

zu Knabbern. Für Getränke ist gesorgt. Herzliche Einladung!

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellen Hinweise auf der Homepage** www.evkirche-kirchdorf.de

Vereinsnachrichten



Theatergruppe Gutenzell

Wir machen wieder Theater!

Mit ihren gekonnten und einzigartigen Theateraufführungen zur Weih-



nachtszeit begeistert die Gutenzeller Theatergruppe seit vielen Jahren Besucher aus Nah und Fern. Seit Anfang November stecken die Akteure wieder mitten in den Vorbereitungen für die Theatersaison 2024/2025. Unter der Regie von Jürgen Lendler präsentiert die Theatergruppe das Lustspiel in drei Akten „Leberkäs und rote Strapse“ von Regina Rösch.

In diesem Jahr gibt es folgende **Aufführungstermine:**

Donnerstag, 26.12.2024, Samstag, 28.12.2024, Sonntag, 29.12.2024, Freitag, 03.01.2025, Samstag, 04.01.2025, und Sonntag, 05.01.2025. Beginn der Vorstellungen am 26.12., 28.12., 29.01., 03.01. und 04.01. ist jeweils um 19:30 Uhr. Einlass ist um 18:30 Uhr. Beginn der Vorstellung am 05.01. ist um 16:00 Uhr. Einlass ist hier bereits um 14:30 Uhr. Für unsere Besucher bieten wir am 05.01. auch Kaffee und Kuchen an.

Kartenvorverkauf

Am Sonntag, 01.12.2024, findet von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr ein Kartenvorverkauf im Sitzungssaal des Gutenzeller Rathauses statt – im Laufe des Nachmittags ist dann auch wieder die Kartenreservierung im Internet möglich. Unter www.theater-gutenzell.de können wie gewohnt platzgenaue Karten reserviert werden.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Theatergruppe Gutenzell / VfB Gutenzell



Gartenbauverein Gutenzell

„BLÜH AUF!“

STRESSFREI GÄRTNERN

Wie es gelingt den Garten zu einem Zufluchtsort für Herz und Seele zu gestalten erfährt man

am 7. November um 19 Uhr im Feuerwehrhaus in Gutenzell bei dem Vortrag mit dem Autor des Buches „BLÜH AUF“ Sven Beck.

Sven Beck, der mehrfach ausgezeichnete Gartenblogger und Psychologe aus Laupheim, berichtet über Positives Denken und weniger Stress im Garten.

Er gewann 2021 den Deutschen Gartenbuchpreis in der Kategorie „Garten-Blog“. Im Jahr 2022 belegte sein Garten im Wettbewerb „Unsere grüne Stadt lebt“ den zweiten Platz.

Der Vortrag ist kostenlos! Auch Nichtmitglieder sind gerne



VfB Gutenzell e.V.

Metzelsuppe im Sportheim Gutenzell

Am Freitag, 15. November, und Sonntag, 17. November 2024, findet im Sportheim Gutenzell die diesjährige Metzelsuppe statt. Schwäbisch, deftig ... oifach Sau guad! Die Küche ist am Frei-

tag ab 17 Uhr und am Sonntag ab 11 Uhr geöffnet.

Unser Angebot für Freitag, 15.11.24, ab 17 Uhr:

Kesselfleisch, Blut- und Leberwürste sowie eine klassische Schlachtplatte. Zu allen Gerichten wird selbstverständlich Kraut und Brot serviert.

Unser Angebot für Sonntag, 17.11.24, ab 11 Uhr:

Zusätzlich zu den Speisen von Freitag servieren wir am Sonntag auch Jumbos Hackbraten, Jäger- und Schweinebraten sowie panierte Schnitzel. Alle Gerichte wahlweise mit Spätzle, Pommes oder Kartoffelsalat. Zu jedem Hauptgericht servieren wir einen hausgemachten Salatteller. Als vegetarisches Gericht bieten wir unseren Gästen einen großen Salatteller mit Kartoffelfrischkäsetaschen an und für unsere kleinen Gäste bieten wir auch einen Kinderteller an.

Alle Speisen gibt es natürlich auch zum Mitnehmen. Das Sportheim Team und Metzger Jumbo freuen sich auf Ihren Besuch!

Bitte beachten: Am Samstag, 16.11.24, findet keine Metzelsuppe statt.

Abteilung Fußball - Aktive

Ergebnisse

TSV Kirchberg II - SGM Gutenzell/Schönebürg II 0:1 (0:1)

Torschütze VfB: 0:1 (10.) Fabian Schmid

SGM Eberhardzell/Unterschwarzach - VfB Gutenzell 2:3 (1:2)

Torschützen VfB: 0:1 (33. FE), 1:3 (65.) Tobias Hochdorfer, 1:2 (45.) Jonas Brose

Vorschau

So., 10.11.24

12:45 Uhr SGM Gutenzell/Schönebürg III - SGM SV Tannheim/TSV Aitrach (Reserve)

14:30 Uhr VfB Gutenzell - SGM SV Tannheim/TSV Aitrach

SGM Gutenzell/Schönebürg II - spielfrei

Beide Spiele finden in Gutenzell statt.

Abteilung Tischtennis

Die kommenden Termine im Überblick

- Sa., 09.11. Bezirksmeisterschaften Jugend (Tag 1)
- So., 10.11. Bezirksmeisterschaften Jugend (Tag 2)
- Sa., 16.11. 10:00 h Mädchen15 – SV Stafflangen II
- Sa., 16.11. 13:00 h Jungen19 – SV Sulmetingen
- Sa., 16.11. 18:30 h Herren I – FC Großschafhausen

Die Tischtennis-Mannschaften des VfB Gutenzell freuen sich auf Deinen Besuch!

Alle weiteren Termine sowie ausführliche Informationen zu den einzelnen Teams gibt es auf unserer Internetseite unter www.vfb-gutenzell.de oder auf dem Instagram-Account @vfbgutenzell1946. Dort werden wir auch regelmäßig über die Ergebnisse der einzelnen Spiele berichten.

Mitgliederinformation

Liebe Vereinsmitglieder, Änderungswünsche betreffend der Mitgliedschaft beim VfB Gutenzell (z.B. IBAN, Adresse, Familienstatus, etc.) können direkt per Email an mitglieder@vfb-gutenzell.de gesendet werden. Vielen Dank!



Frauenbund Hürbel

Spiele Abend im Kath. Gemeindehaus

Dienstag, 12. November 2024, ab 18.30 Uhr

Zur Herbstzeit wollen wir nach dem Abendgottesdienst mal wieder gemeinsam „spielen“.

Dazu gibt es Tee und Gebäck. Ein interessantes Spiel darf gerne mitgebracht werden.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte.

Voranzeige:

10.12.2024, 19.00 Uhr Adventsfeier im Kath. Gemeindehaus

11.12.2024, 06.00 Uhr Rorateamt in der Kirche, anschließend Gemeindefrühstück



Hürbler Sportverein e.V.

www.huerbler-sv.de

Mitgliederversammlung des Hürbler Sportverein e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Hürbler Sportverein e.V. am Sonntag, den **17.11.2024 um 19:00 Uhr im Gasthaus Adler in Hürbel.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung



2. Totenehrung
 3. Bericht 1. Vorstand
 4. Bericht Schriftführer
 5. Bericht Kassier
 6. Bericht Kassenprüfer
 7. Berichte Abteilungen
 8. Entlastung
 9. Wahlen
 10. Verschiedenes / Anträge
- Anträge sind bis spätestens 10.11.2024 (schriftlich) bei der ersten Vorsitzenden (Simone Fels) einzureichen.
Zur Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Hürbler Sportverein e.V. herzlich ein.
Auf zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft des Hürbler Sportverein e.V.

MEHR ADVENT – mit „800 Jahre Sonnengesang“ am 23. und 24. November 2024 (Sa 11 – 20 Uhr / So 11 – 19 Uhr)
MEHR sind die Weg-Stationen aus dem „Sonnengesang“, mit denen wir für Sie die Natur-Elemente dieses Lobgesangs auf die Schöpfung spannend gestaltet haben.
Vor 800 Jahren hat der heilige Franziskus diesen in allen Generationen aktuellen Lobgesang gedichtet, der inzwischen zur Weltliteratur zählt.
Selbstverständlich gibt es wieder das Adventshaus für Kinder und die Sternwarte Laupheim sowie Kultur aus Südamerika mit Folkloretänze zum Mitmachen für „Jung und Alt“ ... und vieles MEHR. Auch der Lichtergang durch das nächtliche Garten-Labyrinth und die bewährten Marktstände u.a. mit adventlichen Speisen ... geben stimmungsvolle Atmosphäre.
Herzlich willkommen im Kloster Bonlanden bei MEHR ADVENT
INFO - www.kloster-bonlanden.de

Was sonst noch interessiert

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Dienstag, 12.11.2024

Vortrag: Vorsorge im Alter durch Vorsorgevollmacht, Betreuungsvollmacht, Patientenverfügung - Was ist sinnvoll, welche Risiken bestehen? (Sebastian Haug, Rechtsanwalt), 1 Termin, 19 – 21 Uhr, Haus St. Franziskus, Dettingen

Freitag, 15.11.2024

Backe, backe Kuchen - Kaffeeklatsch mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Backe, backe Kuchen - Kaffeeklatsch mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Freitag, 22.11.2024

Apple - Smartphone und Tablet – Grundlagen. Für Anfänger (Harald Belz) 1 Termin, 14 – 17 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Komoot - Wandern und Radfahren mit Navigation (Harald Belz) 1 Termin, 17:30 – 20:30 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Das Evangelium kompakt erklärt.

Crash-Kurs Evangelium. Teil I

Im Neuen Testament gibt es viele Text-Stellen, in denen das Evangelium mit wenigen Versen kompakt erklärt wird. Am Beispiel von 4 Aussagen wollen wir heute diese Beschreibungen untersuchen.

Jesus Selbst erklärt Seine Botschaft im Johannes-Evangelium, Kap. 12, in den Versen 44-50 so: „Wenn ihr mich glaubt, glaubt ihr nicht nur an mich, sondern an Gott, der mich gesandt hat. Denn wenn ihr mich seht, seht ihr den, der mich gesandt hat. Ich bin als Licht gekommen, um in dieser dunklen Welt zu leuchten, damit alle, die an mich glauben, nicht im Dunkeln bleiben. **Wenn jemand mich hört und mir nicht gehorcht, bin ich nicht sein Richter - denn ich bin gekommen, um die Welt zu retten, und nicht, um sie zu richten.** Doch wer mich und meine Botschaft ablehnt, wird am Tage des Gerichtes durch meine Worte, die ich gesprochen habe, gerichtet werden. Ich spreche nicht aufgrund eigener Vollmacht. Der Vater, der mich gesandt hat, hat mir aufgetragen, was ich sagen soll. Und ich weiß, dass seine Weisungen zum ewigen Leben führen; deshalb sage ich, was der Vater mir zu sagen gebietet!“

Paulus schreibt es im Brief an die Römer, Kap. 5, die Verse 8-11: „Gott dagegen beweist uns seine große Liebe dadurch, dass er Christus sandte, damit dieser für uns sterben sollte, als wir noch Sünder waren. **Und da wir durch das Blut von Christus in Gottes Augen gerecht gesprochen worden sind, ist sicher, dass Christus uns vor dem Gericht Gottes bewahren wird. Wir sind ja durch den Tod seines Sohnes mit Gott versöhnt worden, als wir noch seine Feinde waren.** Dann werden wir erst recht jetzt, wo wir seine Freunde geworden sind, durch das Leben von Christus gerettet werden. So freuen wir uns nun darüber, dass wir wieder eine Beziehung zu Gott haben – weil, Jesus Christus, unser Herr, uns mit Gott versöhnt hat.“

In seinem zweiten Brief an die Gemeinde in Korinth schreibt Paulus in Kapitel 5, Vers 10: „Denn wir alle müssen einmal vor Christus und seinem Richterstuhl erscheinen, wo alles ans Licht kommen wird. **Dann wird jeder von uns das bekommen, was er für das Gute oder das Schlechte, das er in seinem Leben getan hat, verdient.“**

Im Brief an die Philipper, Kap. 2, 5-11, geht Paulus auf die Erniedrigung und Erhöhung von Jesus Christus, Gottes Sohn ein, um so dem Heilsplan Gottes für die Menschheit gerecht zu werden: „Geht so miteinander um, wie Christus es euch vorgelebt hat. Obwohl er Gott war, bestand er nicht auf seinen göttlichen Rechten. Er legte seine mächtige Kraft und Herrlichkeit ab, nahm die niedrige Stellung eines Dieners an und wurde als Mensch geboren und als solcher erkannt. **Er erniedrigte sich selbst und war gehorsam bis zum Tod, indem er wie ein Verbrecher am Kreuz starb.** Deshalb hat Gott ihn in den Himmel gehoben und ihm einen Namen gegeben, der höher ist als alle anderen Namen. Vor diesem Namen sollen sich die Knie aller beugen, die im Himmel und auf der Erde und unter der Erde sind. **Und zur Ehre Gottes, des Vaters, werden alle bekennen, dass Jesus Christus Herr ist.**“ Kurz und bündig, aber ganz klar und unmissverständlich wird mit solchen Versen die Mission Jesu erklärt. **Sie können selber diese Botschaften im Neuen Testament finden, wenn Sie in Gottes Wort, der Bibel lesen. Lernen Sie Gott kennen und lassen Sie sich mit ihm versöhnen!**

Am Sonntag, den 10.11.2024 findet bei uns wieder ein ONLINE-Gottesdienst statt, Beginn 10.00 Uhr. Unter www.cg-erolzheim.de finden Sie den Link dazu und weitere Infos über uns. Klicken Sie einfach mal rein!

Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Energieagentur Ravensburg feiert 25-jähriges Jubiläum und wird mit ihren Niederlassungen zur gemeinsamen Energieagentur Oberschwaben

Im Jahr 2024 feiert die Energieagentur Ravensburg ihr 25-jähriges Jubiläum. Wir blicken auf ein Vierteljahrhundert im Dienst von mehr Klimaschutz und Energieeffizienz für die Region. In diesem Zuge bündeln wir unsere Kompetenzen für mehr Effizienz und weniger Bürokratie: Aus der Energieagentur Ravensburg mit ihren bisherigen Niederlassungen Biberach, Bodenseekreis und Sigmaringen wird die gemeinsame Energieagentur Oberschwaben gGmbH. Seit dem 1. Oktober 2024 ist der neue Name offiziell eingetragen.

Die Beratungsstandorte in allen vier Landkreisen bleiben dabei wie gewohnt erhalten, um Bürgerinnen und Bürger regional und wohnortnah beraten zu können.

Mit unserer neu gestalteten Internetseite www.ea-obs.de, sowie dem informativen Instagram-Kanal @energieagentur_oberschwaben halten wir Sie auf dem Laufenden und bringen Neuigkeiten und Informationen rund um das Thema Energie zu den Menschen.

Energieberatungstermine erhalten Sie nach telefonischer Vereinbarung unter 0751/764 70 70.

Junge Ideen vom GO auf der Erfindermesse in Nürnberg

Schüler vom SFZ aus Ochsenhausen gewinnen Goldmedaille

Was manche vielleicht einmal im Berufsleben und viele gar nie erleben, wurde für zwei Jugendliche unserer Schule schon während der Schulzeit wahr: Sie haben ihre eigene Erfindung auf einer Messe vorgestellt. Jana Spiller und Niklas Ruf vom Gymnasium Ochsenhausen haben ihre Ideen in diesen Tagen auf der weltgrößten Erfindermesse iENA in Nürnberg präsentiert. Jahrelang hatten sie am Schülerforschungszentrum (SFZ) getüftelt und optimiert. Nun wurden sie eingeladen, die Innovation auf der Messe vorzustellen – und sind mit Auszeichnung zurückgekommen.

Es sind aktuelle Fragen, die die Jugendlichen in ihrem Forschungsprojekt angepackt haben. Weil der Klimawandel extreme Wetterereignisse viel häufiger macht, kämpfen immer mehr Regionen weltweit mit Starkregen und Überschwemmungen – Ochsenhausen und die Region wurden zuletzt im Frühsommer von der Regenflut erwischt. „Es ist aber extrem schwierig, gezielt und schnell zu warnen, weil längst nicht alle Gewässer kontinuierlich überwacht werden können“, erläutert Niklas Ruf. Messgeräte an allen, auch an kleinen Gewässern anzubringen, ist aber oft aufwändig, teuer und wartungsintensiv.

Aus diesem Grund haben die beiden am SFZ in Ochsenhausen ein System entwickelt, das mit Hilfe des neuen, günstigen und sparsamen Funknetzwerks- „LoraWAN“ auch weit entfernte Messungen an Bächen, Flüssen oder in Abwassersystemen erlaubt und sie haben eine App programmiert, die die Messdaten aller dieser Sensoren zusammenführt, überwacht und bei einer drohenden Gefahr gezielt Warnmeldungen generiert. Bereits beim Landeswettbewerb Jugend forscht wurden die beiden Schüler mit einem zweiten Platz ausgezeichnet. Für die Messe in Nürnberg haben sie ihr System nun so weiterentwickelt, dass andere Tüftler einfach die Sensoren irgendwo auf der Welt nachbauen und aufstellen können und es dann leicht ist, sich in das Messsystem einzuklinken, das die beiden Schüler „WarnME“ getauft haben. Für diese Idee sind die beiden Jugendlichen aus Ochsenhausen mit der Goldmedaille der Erfindermesse ausgezeichnet worden.

Die Messe dort gilt als eine der bedeutendsten und größten internationalen Erfindermessen, drei Tage lang präsentierten



dort Erfinder aus aller Welt ihre neuen Ideen. Für das SFZ-Teams aus Ochsenhausen ging es schon vor dem Start los: Weil das Problem derzeit überall auf der Welt so aktuell ist, durften sie ihr Hochwasserwarnsystem schon vor dem Start der eigentlichen Messe auf der großen Pressekonferenz vorstellen. Finanziert wurde der Messeauftritt der Jugendlichen vom Trägerverein des SFZ Südwürttemberg, der sich für die Nachwuchsförderung im naturwissenschaftlich-technischen Bereich in der Region kümmert.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

13. November 2024 um 19.00 Uhr

Thema: Selbstständigkeit erhalten bei Sehbeeinträchtigung
Welche Anforderungen haben sehbehinderte Menschen?
Welche Komponenten optimieren die vorhandene Sehleistung?
Referentin: Sabine Backmund, anerkannte Fachberaterin für Sehbehinderte

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

Veranstaltungshinweis vom Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Vortrag:

Die Beendigung des Wohnraummietverhältnisses, insbesondere die Eigenbedarfskündigung

mit Rechtsanwalt Rüdiger D. Weichert
am Mittwoch, 13. November von 19 bis 21.15 Uhr im Gymnasium, Herrschaftsbrühl 12, Ochsenhausen, Raum: Musiksaal R 312, Eintritt: 5,00 € Abendkasse, Kurs-Nr. 42033 Platzreservierung möglich.

Die Wohnung ist der Lebensmittelpunkt des Menschen und seiner Familie. Der Gesetzgeber hat in besonderem Maße das Recht und die Pflicht, den Schutz derjenigen, die auf die Wohnung angewiesen sind, zu gewährleisten und dem Interesse der Allgemeinheit am sozialen Frieden Geltung zu verschaffen. Auf der anderen Seite steht der Besitz- und Eigentumsschutz des Vermieters, der über Artikel 14 GG-Verfassungsrang genießt. Zwischen diesen beiden Rechtspositionen versucht das Gesetz, einen gerechten Ausgleich vorzunehmen.

Um Auseinandersetzungen im Bereich der Beendigung von Wohnraummietverhältnissen erfolgreich führen zu können, ist es daher auf Vermieter- als auch auf Mieterseite erforderlich, die rechtlichen Rahmenbedingungen zu kennen und die eigenen Rechte zum richtigen Zeitpunkt wahrzunehmen. Der vorliegende Vortrag soll hierzu einen ersten Überblick geben. Mitgebrachte Fragen werden gerne behandelt.

Seminar:

Der Boden unter unseren Füßen...

Ackerbegehung

mit Hans Holland am Freitag, 15. November von 14 bis 16.15 Uhr

Ort: Hofgut Holland, Ehrensberger Weg 5, Ochsenhausen, Kursgebühr: 5,00 €, Kurs-Nr. 42055

..... jahrtausendealt, unersetzlich und in Gefahr. Oft kaum wahrgenommen, sind die Böden der Erde Lebensgrundlage wie Luft und Wasser. In Deutschland gehen jeden Tag etwa 58 ha natürlicher Boden durch Bebauung verloren. Und die verbleibenden landwirtschaftlichen Flächen sind häufig belastet durch Dünger- und Pestizideinsatz, enge Fruchtfolge und schwere Maschinen.

Bei einem Acker Spaziergang erzählt Biobauer Hans Holland vom Ökosystem Boden, vom Bestreben um Bodenfruchtbarkeit und Nachhaltigkeit, vom Humus und dem Leben unter unseren Füßen.

Bitte mitbringen: wetterfeste Schuhe und Kleidung für Ackerbegehung.

Schwäbischer Albverein OG Erolzheim

Abwanderung - Heimat erleben in und um Gutenzell

Wir machen eine gemütliche Abwanderung am Sonntag, 10.11.2024 in und um Gutenzell. Beginn ist der Sportplatz in Gutenzell, von da aus laufen wir vorbei an der restaurierten Kirchenmauer und dem Kneippbecken zum neuen Rotsteg. Weiter geht es auf dem Barockpfad zum Kapellenberg mit dem Friedhof und zurück zur Schmalzbude in Dissenhäusen. Dort stärken wir uns mit Kaffee und Birnenbrot. Je nach Witterung geht es entweder über das Laubachtal oder direkt zum Sportplatz. Das Sportheim ist geöffnet und wir können hier einkehren.

Treffpunkt Erolzheim : 13.30 Uhr an der Festhalle

Treffpunkt Edelbeuren: 13.40 Uhr beim Dorfgemeinschaftshaus

Treffpunkt Gutenzell : Parkplatz beim Sportplatz.

Festes Schuhwerk wird empfohlen, reine Gehzeit je nach Witterung und Strecke : 1,5 bis 2 Stunden.

Die Ski- oder Snowboardsachen sind zu klein oder zu groß?

Wir haben die Lösung!

Kommt zu uns auf den Skibasar am 10.11.2024 im katholischen Gemeindehaus in Erolzheim.

Geänderte Zeiten!!

Warenannahme: Samstag 09.11.24: 17.00 -18.30 Uhr

Verkauf: Sonntag 10.11.24: 13.00 – 14.30 Uhr

Abholung: Sonntag 10.11.24: 15.30 - 16.00 Uhr

Die SSG-IIIertal e.V. tritt weder als Verkäufer noch als Käufer auf.

Vertragspartner seid Ihr selbst!!! Für jeden Artikel wird eine Gebühr von 1,00 €

erhoben. Außerdem stehen der SSG-IIIertal e. V. 10% des von Euch erzielten Verkaufserlöses zu.

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. informiert

Im Rahmen unserer Winterarbeit laden wir alle Bäuerinnen und Bauern zu einer Informationsveranstaltung für den Kreis Biberach am

Montag, den 11. November 2024, um 20:00 Uhr, im Gasthof Adler „Adlersaal“ in 88416 Ochsenhausen, Schloßstraße 7,



sowie für den Kreis Sigmaringen am Dienstag, den 12. November 2024, 20:00 Uhr in **Ennetach** bei 88512 Mengen, im **Gasthof Adler** sehr herzlich ein.

Herr Dr. Dominik Modrzejewski vom Landesbauernverband wird als Hauptreferent in der Veranstaltung zum Thema: **Pflanzenschutzmittelreduktion – Pläne, Regelungen und aktueller Stand (Land, Bund und EU)** berichten und Ihnen auch genügend Zeit für Ihre Fragen geben. Ferner informieren in kurzen Referaten das Kreisveterinäramt, das Landwirtschaftsamt und der Bauernverband über aktuelle Themen, die für jeden Unternehmer von Interesse sind.

Landkreis Biberach: Die Grippesaison rückt näher

AOK rät Risikogruppen zur Grippeimpfung

Die „echte“ Grippe (Influenza) wird durch Grippeviren ausgelöst. Diese greifen die Atemwege an und mindern die Abwehrkräfte des Körpers. Anders als eine normale Erkältung, beginnt eine Grippe meist plötzlich mit hohem Fieber, Schüttelfrost, Schweißausbrüchen, Husten, Kopf- und Halsschmerzen. Die AOK Ulm-Biberach rät allen Menschen, die ein Risiko für eine schwere Grippe-Erkrankung haben, sich impfen zu lassen.

Für das Jahr 2023 zählte die AOK im Landkreis Biberach 808 Grippefälle unter ihren Versicherten, das entspricht 0,77 Prozent der Versicherten. 2021 waren nur 145 Personen bzw. 0,14 Prozent der Versicherten mit einer entsprechenden Diagnose in ärztlicher Behandlung, 2019 waren es 971 Versicherte (0,96 Prozent).

„Bei jungen, gesunden Menschen sorgen die Abwehrkräfte des Körpers dafür, dass Viren und Bakterien weitestgehend in Schach gehalten werden. Doch mit zunehmendem Alter und bei chronischen Erkrankungen lassen diese Abwehrkräfte nach: Infektionskrankheiten wie die Grippe können jetzt gefährliche Folgen nach sich ziehen. Dazu gehören zum Beispiel Lungenentzündungen, schwere Bronchitis, Herzinfarkt und Schlaganfall“, sagt Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Eine Grippe kann außerdem Asthmaanfälle verursachen und bei Menschen mit einer chronisch-obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) zu einer deutlichen Verschlechterung der Erkrankung und zu Atemnotanfällen führen. Für ältere und chronisch kranke Menschen ist die Gripeschutzimpfung deshalb unerlässlich.“

In den vergangenen drei Jahren ist die Zahl der Gripeschutzimpfungen jedoch zurückgegangen. Die Impfquote der AOK-Versicherten in Baden-Württemberg ist von 13,5 Prozent im Jahr 2021 über 11,0 Prozent im Jahr 2022 auf 10,5 Prozent im Jahr 2023 gesunken. Im Landkreis Biberach ließen sich im Jahr 2023 10,6 Prozent der AOK-Versicherten gegen Influenza impfen. Bei den Versicherten über 60 Jahren liegt die Impfquote bei 30,5 Prozent.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Grippe-Schutzimpfung für Menschen ab 60 Jahren, für Personen mit chronischen Erkrankungen, für Schwangere sowie für medizinisches Personal. „Die Grippeimpfung sollten Sie jedes Jahr auffrischen lassen, da die Grippeviren sich ständig verändern und der Impfstoff angepasst werden muss“, so Dr. Hawighorst-Knapstein. „Bringen Sie zum Arztbesuch Ihren Impfausweis mit. So kann der Arzt Ihren Impfstatus überprüfen und auch andere fehlende Impfungen, sei es für Tetanus, Keuchhusten oder Diphtherie, schnell nachholen.“

Impfungen seien der erste Schritt, um sich vor Infektionen zu schützen. „Trotzdem ist es wichtig, Ansteckungen möglichst zu vermeiden“, so die AOK-Ärztin. „Die wichtigsten Verhaltenstipps erhöhen den Schutz vor den meisten Infektionen der Atemwege.“ Dazu zählen vor allem gründliches und häufiges Händewaschen, regelmäßiges Lüften und der Verzicht auf Händeschütteln und Umarmungen.

Ochsenhauser Themenfrühstück

Beim nächsten Ochsenhauser Themenfrühstück im Katholischen Gemeindehaus am Mittwoch, den 13. November 2024 um 9 Uhr spricht **Hans Holland** aus Ochsenhausen über **„Bodenfruchtbarkeit. Für Umwelt, Klima, Menschen“**. Der Boden unter unseren Füßen ist eine Welt für sich. Wir leben auf und von ihm. Wie nachhaltig gehen wir mit ihm um? Wie erhalten wir seine Fruchtbarkeit? Hans Holland, Land- und Forstwirt aus Ochsenhausen, beschäftigt sich als Biobauer schon seit langem mit diesen Fragen, die lokal und global überlebenswichtig sind. Artenvielfalt, Klima und Ernährung hängen davon ab. Was ist zu tun, um auch kommenden Generationen noch lebendige Böden auf großer Fläche zu übergeben?

Vor dem Vortrag gibt es Heißgetränke und Frühstücksgebäck, alles zu einem Gesamtpreis von 8 €. Weitere Informationen bei C. Zimmermann 07352 8662 oder M. Ruf-Bauer 07352 689. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bund der Steuerzahler sieht Notwendigkeit einer Neuorientierung der Haushaltspolitik

Oktober-Steuerschätzung prognostiziert steigende Einnahmen, aber weniger als erhofft

Den auf Baden-Württemberg heruntergerechneten Zahlen der aktuellen Oktober-Steuerschätzung zufolge stehen dem Land Baden-Württemberg trotz schwächelnder Konjunktur auch in den nächsten fünf Jahren immer weiter anwachsende Steuereinnahmen zur Verfügung. Während das Land in diesem Jahr mit Steuereinnahmen in Höhe von 47 Milliarden Euro rechnen kann, werden es in 2029 bereits 55,6 Milliarden Euro sein. Weil allerdings die Steuerschätzung zuvor höhere Mehreinnahmen prognostiziert hatte, sieht der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg Handlungsbedarf in der Haushaltspolitik. Hintergrund ist, dass im Entwurf des Landeshaushalts für die Jahre 2025 und 2026 insgesamt 1,85 Milliarden Euro mehr Steuereinnahmen unterstellt sind, als in der aktuellen Steuerschätzung vorhergesagt. „In Anbetracht der im Rahmen der Steuerschätzung nach unten korrigierten Zahlen muss der Entwurf für den baden-württembergischen Doppelhaushalt 2025/2026 überarbeitet werden“, sagte der Landesvorsitzende des Bundes der Steuerzahler Baden-Württemberg Eike Möller. „Im Haushaltsentwurf sollten die Ausgaben des Landes an die geringeren Einnahmen angepasst werden“, so Möller weiter. Möller sieht den Gesetzgeber in der Pflicht sich den neuen Realitäten zu stellen. „Es ist klar, dass sich die Finanzpolitik im Land jetzt mehr denn je dauerhaft an dem ausrichten muss, was machbar ist und nicht an dem, was wünschenswert ist.“, sagte der BdSt-Landesvorsitzende. Dies beinhalte auch die Einsicht, die Ausgaben für das Personal nach unten zu korrigieren, denn die Personalausgaben bilden den größten Ausgabeblock im Haushalt.

Buchen Sie jetzt Ihre Weihnachtsanzeige
www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige





Gedächtnislücken?

Ein Kennzeichen der Alzheimer-Krankheit sind Gedächtnislücken. Wir informieren Sie kostenlos. Schreiben oder rufen Sie uns an!

0800 / 200 400 1 (gebührenfrei)

Alzheimer Forschung Initiative e.V.
 Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

Weihnachtsgrüße

*Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage und einen
guten Start ins neue Jahr*

106,00 €
Größe: 90 x 90 mm

4

© dw

Wir wünschen frohe Festtage
und einen guten Start ins Jahr
2025

117,00 €
Größe: 90 x 100 mm

6

© dw

Frohe Weihnachten

und einen guten Start ins neue Jahr!

68,00 €
Größe: 90 x 55 mm

8

© dw

Impressum

Herausgeber:
 Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
 Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
 Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:
 Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:
 07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
 Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:
 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
 Katharina Härtel (verantwortlich)
 Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:
 700 Exemplare
 Wöchentlich am Freitag

Abonnement:
 07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
 Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

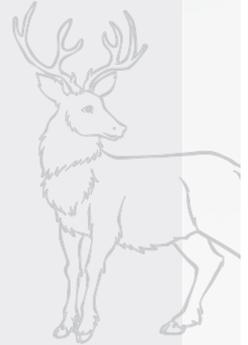
Mediadaten:
www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:
 07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Weihnachtsgrüße

Anzeigenauftrag



Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Sonderveröffentlichung «Weihnachtsgrüße Et Neujahrswünsche» in der Kalenderwoche 51/2024.

online www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige
 per Mail anzeigen@duv-wagner.de
 per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

Ich spare 15% durch Buchung der Region: _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

Anzeigenschluss: Freitag, 29. November 2024 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

Text für meine Glückwunschanzeige:

(Firmenschrift + wenn gewünscht zusätzlicher Text wie z.B. Öffnungszeiten, Betriebsferien, ...) Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Ihr Logo

Senden Sie uns
 Ihr Logo an
anzeigen@duv-wagner.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige, aus Ihren Firmendaten und dem (optionalen) zusätzlichen Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Firma, Name	Kunden-Nr. für Rückfragen
Straße, Hausnummer	Telefon für Rückfragen
PLZ, Ort	E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Datum, Unterschrift



Weihnachtsgrüße

Merry Christmas
and happy new year!

79,00 €
Größe: 90 x 65 mm

© dwv

Frohe Weihnachten
...und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025

95,00 €
Größe: 90 x 80 mm

© dwv

Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage
und einen
guten Start ins Jahr

106,00 €
Größe: 90 x 90 mm

© dwv

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich. Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.duv-wagner.de/Weihnachtskatalog

STELLENANGEBOTE

HOLZBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG
BILDUNGSZENTRUM

Das Seminarhotel in Biberach bietet eine moderne und komfortable Umgebung für Seminare und Events mit vielseitigen Übernachtungsmöglichkeiten und einem hoteleigenen Restaurant. Um unseren Gästen den besten Komfort zu bieten verstärken wir unser Team und suchen **ab sofort**:

Stellvertretung Hotel- und Tagungsleitung
m/w/d

Allrounder Servicekraft im Hotel- und Gastronomiebereich
m/w/d

Bildungszentrum Holzbau
Leipzigstraße 21
88400 Biberach

Bettina Preiss, Leitung Hotel / Tagung
b.preiss@zimmererzentrum.de
www.zimmererzentrum.de

**In der Gemeinde einkaufen,
weil Nahversorgung
Lebensqualität bedeutet!**

ALKOHOHL-PROBLEME?

Tun Sie den ersten Schritt!

Hilfe finden Sie in einer Selbsthilfegruppe in Ihrer Nähe!

DIE-SUCHTHILFESTIFTUNG.DE

STIFTUNG HILFE ZUR SELBSTHILFE
SUCHTKRANKER UND SUCHTGEFÄHRDETER

Gemeinde
Kirchberg an der Iller
-Landkreis Biberach-



Die Gemeinde Kirchberg an der Iller (ca. 2.200 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bauhof-Mitarbeiter (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %. Den vollständigen Stellenausschreibungstext können Sie einsehen unter www.kirchberg-iller.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Adventszau **B**er

WINTERLICHE WOHNREZEPTE
WEIHNACHTLICHE DEKORATIONEN

09. November bis
22. Dezember '24

georgBritsch

Ihr Antikmöbel-Spezialist
88427 Bad Schussenried
www.britsch.com



VERANSTALTUNGEN

Vorweihnachtliches Orchesterkonzert mit der Neuen Philharmonie



Sichern Sie
sich jetzt Ihre
Tickets! ❄️

Der u.a. Auszüge aus dem Ballett von Peter Tschaikowski Nussknacker



19.11.24, 19:30 Uhr – Ebingen, Lindenhalle

20.11.24, 19:30 Uhr – Ravensburg, Konzerthaus

22.11.24, 19:30 Uhr – Lindau, Atrium der Denkfabrik

23.11.24, 19:30 Uhr – Bad Waldsee, Haus am Stadtsee

24.11.24, 19 Uhr – Bad Buchau, Kurzentrum



Tickets unter: go.schwaebische.de/sks-nov3
oder dem QR-Code:



 Schwäbische
Klassik Sterne



Schwäbische

